

Verhaltensvereinbarung am Europagymnasium Linz Auhof (Kepler, eLLA, LISA)

Wir wollen die Ziele unseres Leitbildes in hohem Maße gewährleisten. Das Zusammenleben und-arbeiten soll in einem harmonischen Klassen- und Schulklima für alle Beteiligten möglichst angenehm gestaltet sein. Dafür ist die Einhaltung gewisser Regeln erforderlich.

Auf den folgenden Seiten sind die von einigen Lehrkräften, Schüler*innen und Elternvertreter*innen erarbeiteten Verhaltensvereinbarungen (erwartetes Verhalten sowie die bei Missachtung der erwarteten Verhaltensweisen vorgesehenen Konsequenzen) dargestellt. Die Hausordnung wird durch diese Verhaltensvereinbarungen nicht ersetzt, sondern ergänzt. Verstößt ein Schüler gegen diese Verhaltensvereinbarungen, soll zunächst versucht werden, das aufgetretene Problem in einem Lehrer-Schüler-Gespräch zu lösen.

Zusätzlich werden folgende Maßnahmen gesetzt:

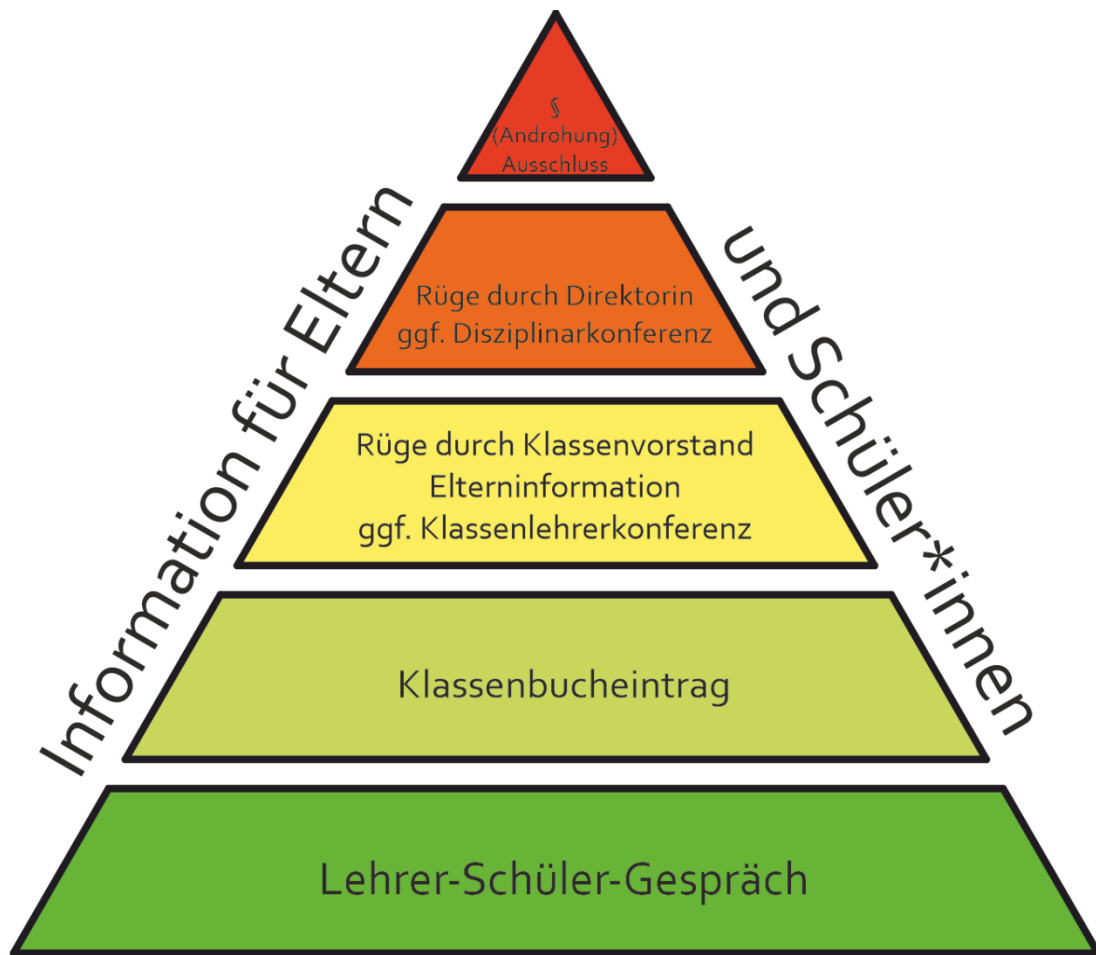
- Schriftliche Reflexion über das Fehlverhalten
- Nachholen versäumter Lehrinhalte außerhalb der Unterrichtszeit
- Reinigungsmaßnahmen (auch außerhalb der Unterrichtszeit)
- Verlängerung des Klassenordnerdienstes
- Klassenbucheintragung
- Information der Eltern
- Leistung von Schadenersatz

Darüber hinaus können in den einzelnen Klassen je nach Ermessen des Klassenvorstands, der Klassenlehrkräfte und der Schüler*innen klasseninterne Verhaltensvereinbarungen getroffen werden.

Verhaltensauffällige Schüler*innen sollen durch spezielle Hilfen (Beratung durch Schulpsychologin und Schulärztin) unterstützt werden.




Regelverstöße wirken sich auch auf die Verhaltensnote aus.

Bei wiederholten Regelverstößen und schweren Verfehlungen (physische und psychische Verletzung anderer, Diebstahl, ...), kommen Konsequenzen von „Rüge durch den KV“ bis hin zum Ausschlussverfahren von der Schule zum Einsatz.






VERHALTENSNOTE



VERHALTEN DER SCHÜLER*INNEN UNTEREINANDER

ERWARTETES VERHALTEN	KONSEQUENZEN BEI NICHEINHALTUNG
<p>Ehrlichkeit</p> <ul style="list-style-type: none">○ als wichtiger Bestandteil im Schulalltag.○ Ich stehe zu dem, was ich getan habe.	<p>⇒ </p>
<p>Respektvoller Umgang miteinander</p> <ul style="list-style-type: none">○ Wir nehmen uns wahr und grüßen einander.○ Keine Verletzungen physischer Art○ Keine Verletzungen psychischer Art (Mobbing, Beschimpfungen, Verleumdungen)○ Wir legen auf eine respektvolle Gesprächskultur Wert und vermeiden Schimpfwörter.	<p>⇒ </p> <p>Beratung durch Schulpsychologin</p>
<p>Behutsamer Umgang mit Schuleigentum und den Privatsachen anderer</p> <ul style="list-style-type: none">○ Keine Beschädigung oder Zerstörung von Schuleigentum oder der Schulsachen anderer○ Kein Diebstahl <p><u>Für Wanderklassen gilt:</u></p> <ul style="list-style-type: none">○ Schüler*innen hinterlassen ihre Stammklasse sauber und haben ihre Schulsachen weggeräumt○ Die Lehrkraft der Wanderklasse betritt als Erster und verlässt als Letzter die „fremde“ Klasse○ Schüler*innen der Wanderklassen respektieren fremdes Eigentum und verlassen die Klasse so, wie sie sie vorgefunden haben	<p>⇒ </p> <p>Eltern haften für Schäden Anzeige bei Diebstahl Konsequenzen bis hin zum Ausschluss</p>

VERHALTEN DER SCHÜLER*INNEN DEN LEHRKRÄFTEN GEGENÜBER

ERWARTETES VERHALTEN	KONSEQUENZEN BEI NICHTEINHALTUNG
<p>Ehrlichkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ als wichtiger Bestandteil im Schulalltag. ○ Ich stehe zu dem, was ich getan habe. 	<p>⇒ </p>
<p>Einhaltung von Benimm-Regeln</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Schüler*innen grüßen die Lehrkräfte. ○ Schüler*innen erheben sich zu Stundenbeginn. ○ Anordnungen der Lehrkräfte werden befolgt. ○ Schüler*innen heben die Hand, wenn sie etwas sagen möchten. ○ Schüler*innen stören den Unterricht nicht. ○ Essen/Trinken/Kaugummikauen sind während des Unterrichts zu vermeiden. ○ Unterstufe: Handys sind während des Unterrichts und auch in den Pausen ausgeschaltet und in der Schultasche. ○ Oberstufe: Handys sind während des Unterrichts auf lautlos und in der Schultasche. ○ Angemessene Kleidung wird aus hygienischen Gründen vorausgesetzt. ○ Auch beim Onlineunterricht ist auf angemessene Kleidung zu achten. 	<p>⇒ </p> <p>Lehrer-Schüler-Gespräch/ Elterninformation/Beratung durch Schulärztin</p>
<p>Einhaltung von schulischen Pflichten</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Schüler*innen haben Anwesenheitspflicht und arbeiten konzentriert im Unterricht mit. ○ Pünktlichkeit wird vorausgesetzt. Ein Verschieben von Terminen ist nur in begründeten Ausnahmefällen nach Rücksprache mit der Lehrkraft möglich. ○ Schüler*innen holen den versäumten Unterrichtsstoff unaufgefordert nach. ○ Schüler*innen respektieren die gesetzlichen Bestimmungen zur Leistungsbeurteilung. ○ Schüler*innen informieren 10 Minuten nach Unterrichtsbeginn die Administration, sollte eine Lehrkraft noch nicht im Unterricht sein. 	<p>⇒ </p> <p>Vermerk im Klassenbuch Beratung durch Schulpsychologin/ Schulärztin</p>

ORDNUNG UND SAUBERKEIT

ERWARTETES VERHALTEN	KONSEQUENZEN BEI NICHEINHALTUNG
<ul style="list-style-type: none"> ○ Die Schüler*innen betreten die Schule ausnahmslos durch den Garderobeneingang. 	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Überbekleidung wird nur in der Garderobe/den Spinds aufbewahrt. 	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Auf Sauberkeit im Schulgebäude und auf dem gesamten Schulgelände wird geachtet. 	Heranziehen der Schüler*innen zu Reinigungsarbeiten außerhalb der Unterrichtszeit
<ul style="list-style-type: none"> ○ Im Schulgebäude tragen die Schüler*innen aus hygienischen Gründen Hausschuhe, und zwar von Oktober bis Ende April. 	⇒ 
<ul style="list-style-type: none"> ○ Die Klassenordner*innen löschen die Tafel und entsorgen den Plastik-/Papier- und Metallmüll. 	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Einrichtungsgegenstände werden schonend behandelt und sauber gehalten. An den Computern dürfen keine Änderungen vorgenommen werden. 	Bei mutwilligen Zerstörungen haften die Eltern für die entstandenen Schäden. Meldung in der Direktion ⇒ 
<ul style="list-style-type: none"> ○ Klassendekoration ist erwünscht. Anstößige Bilder und Texte sind es nicht. 	⇒ 
<ul style="list-style-type: none"> ○ Nach der letzten Stunde löschen die Schüler*innen die Tafel, entsorgen den Müll in den dafür vorgesehenen Behältern und verlassen einen grob gereinigten Klassenraum. 	⇒ 
<ul style="list-style-type: none"> ○ Es gilt ein generelles Rauchverbot, ein absolutes Alkohol- und Drogenverbot an der Schule und auf dem Schulgelände. 	⇒ 

VERHALTEN DER LEHRKRÄFTE DEN SCHÜLER*INNEN GEGENÜBER

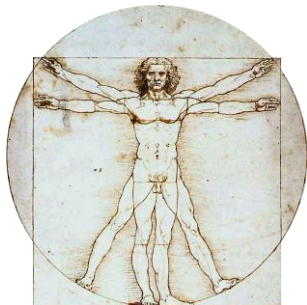
UNS LEHRER*INNEN IST BEWUSST, DASS WIR DURCH UNSER VERHALTEN **VORBILDWIRKUNG** FÜR DIE SCHÜLER*INNEN HABEN UND ZU EINEM GUTEN KLASSENKLIMA BZW. ZUM WOHLBEFINDEN EINES/EINER JEDEN EINZELNEN BEITRAGEN KÖNNEN.

WIR

- betrachten die Schüler*innen als gleichberechtigte Gesprächspartner*innen, denen wir Wertschätzung entgegenbringen
- treten den Schüler*innen mit dem nötigen Respekt gegenüber und behandeln sie rücksichtsvoll
- betrachten es als Selbstverständlichkeit, die Schulgesetze einzuhalten
- treten pünktlich und gut vorbereitet den Unterricht an. Sollten wir aufgrund einer Schularbeit, etc. nicht pünktlich sein können, werden die Schüler*innen entsprechend informiert.
- bemühen uns um größtmögliche Objektivität, insbesondere bei der Leistungsbeurteilung, bevorzugen bzw. benachteiligen wir keine/n Schüler*in.

Für uns als Lehrkräfte ist es selbstverständlich, dass wir versuchen, die Schüler*innen bestmöglich zu fördern und ihnen zu menschlicher Reife und schulischem Erfolg zu verhelfen.

Emotional reife Menschen



https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/9/9e/Vitruvian_particular.gif

- möchten durch Diskussionen wachsen und diese nicht nur gewinnen
- wertschätzen Unterschiede und suchen nicht nur Gleichgesinnte
- finden die richtigen aufbauenden Worte und freuen sich nicht an Fehlern anderer
- sind für alles dankbar und nicht ständig unzufrieden
- brauchen nicht immer nur Bestätigung durch andere